

# Gefährliches Spiel - Vampire im Visier

Von -XxX-Lin-XxX-

## Kapitel 39: Kapitel 39

Kapitel 39

---Sasuke Pov---

Es tut mir weh, wenn er jeden Morgen zu dieser Tür rausgeht. Ich hätte ihn so gerne mehr um mich rum. Um ehrlich zu sein langweile ich mich zu Tode! Itachi betritt wieder das Schlafzimmer um sich von mir zu verabschieden „Bis Heute Abend mein Schatz“ ein flüchtiger Kuss folgt noch bevor er geht. Ich lasse mich wieder zurück ins Bett fallen während ich nebenher meinen Bauch streichle. Viel Zeit zum Rumliegen habe ich aber nicht mehr das ich einen Anruf bekomme. „Hallo?“ nehme ich das Gespräch entgegen „Sasuke es gibt ein Problem“ Iruka klingt besorgt was mich in Alarmbereitschaft versetzt. „Was ist los?“ „Es geht um die schwarzen Vampire sie werden wieder aktiv! Außerdem habe ich ein paar interessante Dinge raus gefunden“ erzählt er mir aufgeregt. „Worum geht es?“ will ich neugierig wissen. „Wäre es möglich das du herkommst? Ich erzähle dir das lieber unter vier Augen“ ich sage eine Weile nichts mehr „Bist du noch dran?“ „Ja aber es wird nicht gehen. Itachi würde ausflippen, wenn ich plötzlich weg wäre“ nochmal will ich ihm das nicht antun zumal ich es versprochen habe. „Muss ja nicht gleich heute sein. Spreche es bitte mit ihm ab es ist verdammt wichtig!“ Iruka verleiht seiner Stimme mehr Nachdruck was mich skeptisch werden lässt. „Versprechen kann ich es nicht“ „Okay melde dich bitte wenn du es weißt“ damit beendet er unser Gespräch. Was ist den da los? Ich mache mir ernsthaft Sorgen was wenn was mit den anderen ist? Ich kann nicht bis heute Abend warten ich muss sofort zu Itachi.

Kurzer Hand habe ich mich schnell fertig gemacht und bin nun auf dem Weg zum Sitz der Organisation. Ich gebe zu ich bin sehr nervös aber ich muss es tun. Meine Sorge wird immer schlimmer sodass mir schon schlecht wird.

Eine halbe Ewigkeit später betrete ich das Gebäude und gehe zum Empfang. Wozu haben die eigentlich sowas? Ich war noch nie hier. Am Eingang gibt es eine Art Drehrad wie in einem Freizeitpark. Itachi hat mir mal erzähl, dass man hier nur mit einem Ausweis und Fingerabdruck reinkommt sonst gar nicht. Es ist wirklich sehr sicher hier drinnen fast abgesicherter wie in einem Gefängnis. Nunja wirklich beurteilen kann ich das nicht schließlich war ich noch nie im Gefängnis wenn man mal die Zelle bei den Ermittlern auslässt. Unsicher gehe ich näher an den Empfang was auch gleich die Aufmerksamkeit der Frau dahinter auf mich zieht. Sie beäugt mich

kritisch bevor sie was sagt. „Wie kann ich ihnen helfen?“ sie durchbohrt mich quasi mit ihrem Blick „Ich muss sofort mit Itachi reden“ erkläre ich ihr mein Anliegen. „Ach dann bist du also sein Freund bist ja ziemlich bekannt“ sie nimmt ihren Hörer in die Hand. Sie scheint wohl jemanden anzurufen aber das Gespräch bekomme ich nicht wirklich mit. „Okay es kommen jetzt gleich zwei Ermittler die dich zu ihm bringen“ hoffentlich geht das nicht in die Hose...

Wenige Minuten später kommen tatsächlich zwei Ermittler die mir aber nicht bekannt sind. Um ehrlich zu sein sehen sie ziemlich gruselig aus. Der eine hat sein Gesicht ver mummt sodass man nur seine stechend grünen Augen sieht. Sowie zahlreiche Narben an den Armen. Der andere hingegen hat weißes zurück gekämmtes Haar und er trägt eine Sense hinter seinem Rücken. Ich gehe einen Schritt zurück „Haste etwa Angst?“ er schnauft abfällig „Solltest du auch kleiner Vampir“ der Sensentyp nimmt seine Sense zur Hand und richtet sie bedrohlich auf mich. „Hidan du weißt das wir nichts machen dürfen“ grummelt der andere finster „Noch nicht so wie es aussieht kann es ja nicht mehr lange dauern“ er begutachtet während er Spricht meinen Bauch. „Komm“ weißt der ver mummte Typ mich an. Ich gehe ihm unsicher hinterher während der andere hinter mir läuft. Die Gänge sind ziemlich lang sie erinnern mich an meine Gefangenschaft. Das unguete Gefühl keimt wieder in mir auf. Je weiter wir voranschreiten desto lauter höre ich die qualvollen Schreie der Vampire. Ich versuche es so gut es geht auszublenden. Ich weiß wie schlimm das ist immerhin war ich selbst schon in dieser Situation. Der Zombie öffnet eine Tür aus der ich sofort den Geruch von Blut wahrnehme „Bitte, bitte! Ich kann nicht!“ ich bleibe wie angewurzelt stehen aber dieser Hidan oder wie der heißt dirigiert mich in den Raum. „Hey Itachi ich glaube dein Freund wollte was von dir“ ich schließe für einen Moment die Augen. So habe ich ihn noch nie gesehen dieser Ausdruck in seinen Augen. Er wirkt gerade zu Mordlustig aber als er mich sieht ändert sich dieser Blick sofort. Er lässt das Messer wieder auf das Podest sinken und kommt zu mir. „Was machst du hier? Dir ist klar wie gefährlich das ist oder?“ er packt meine Schulter und drückt leicht zu. Im Hintergrund höre ich die flehende bitte des zum Tode verurteilten. „Lass mich gehen! Warum?!“ Itachi wendet sich kurz wieder dem anderen Mann zu „Sei still!“ daraufhin fängt der Mann an sich wie wild gegen die Ketten zu wehren. „Warum muss ich sterben?! Warum nicht der!“ er deutet auf mich was Itachi wütend macht „Warte Mal kurz Sasuke und mach bitte die Augen zu“ er wird ihn doch nicht vor mir töten oder?! „Nein! NEIN! Das ist unfair! Warum darf der leben und ich nicht?!“ schreit er außer sich. Ich höre kurz darauf einen Schrei „DU! Sieh doch hin! Sieh dir ruhig an was mit deinen Artgenossen passiert du Schlampe!“ brüllt er weiter. Ich schaffe es nicht weiter meine Tränen zurück zu halten „Wenn ich die Schlampe eines Ermittlers wäre dann würde ich jetzt sicher nicht sterben du Miststück! Du Verräter!“ ich höre weitere Schreie von ihm „Das wird dir leid tun! Niemand beschimpft meinen Freund als Schlampe!“ ich öffne nun doch die Augen aber das Folgende wird mir nicht gefallen. Itachi greift sich das Messer wieder und sticht einige Male schnell zu. Die qualvollen Schreie hallen durch den Raum und verpassen mir eine unangenehme Gänsehaut. „Itachi! Es reicht!“ er sticht immer weiter auf den Mann ein obwohl er schon tot sein muss. Mir wird bei diesem Anblick schlecht aus den zahlreichen Stichwunden strömt unglaublich viel Blut welches sich schon zu einem See aus Blut bildet. Ich sehe meine ebenfalls Blutüberströmten Freund fassungslos an. Wie kann man nur so einen grausamen Mord begehen?! Itachi geht ein paar Schritte auf mich zu aber ich weiche nach hinten aus bis ich die Wand in meinem Rücken spüre. „Sasuke ich habe dich gebeten die

Augen zu schließen denkst du ernsthaft ich wollte das du das siehst?“ mein ganzer Körper zittert was wohl auch daran liegt das er immer näher kommt. Noch immer hält er das blutige Messer in der Hand ob er es überhaupt merkt? „Sieh mich bitte an“ ich versuche meine Fassung wieder zu finden und schaue ihn wütend an. „Das war grausam!“ werfe ich ihm weinend vor und stemme meine Arme abwehrend gegen seine Brust. „Ich würde dir sowas nicht antun das weißt du doch“ er klingt verletzt irgendwie tut es mir Leid so reagiert zu haben. „Entschuldige“ ich lasse meine Arme wieder sinken und wische mir die Tränen aus dem Gesicht. „Machst du das immer so?“ er antwortet nicht sondern gibt mir einen Kuss auf die Lippen was mich wieder ruhiger stimmt. „Nein normal nicht. Ich war nur so wütend da hab ich mich eben vergessen...“ er hat sich anscheinend auch wieder beruhigt. Ich sehe wieder auf das blutige Messer in seiner Hand „Schon gut...tu mir aber bitte den Gefallen und leg das Messer weg du weißt wie nervös mich das macht“ er kommt meiner Bitte sofort nach und legt es zurück auf den Pult. „Sorry hab ich gar nicht bemerkt aber jetzt erzähl mal was wolltest du?“ das was jetzt kommt wird ihm auf keinen Fall gefallen.